

# Anmeldeformular

**2. Fachtag „Im Kreislauf von Gewalt und Sucht -  
Betroffene wirksam unterstützen!“  
11.11.2015 · 09.00-16.00 Uhr · Rostock**

Füllen Sie bitte die Anmeldung an Ihrem PC aus und  
senden die ausgefüllte PDF bis 1.11.2015 an  
[geschaeftsstelle@fhf-rostock.de](mailto:geschaeftsstelle@fhf-rostock.de)

Name

Vorname

Verein bzw. Einrichtung

E-Mail

Telefonnummer

**Ich nehme teil am 2. Fachtag und melde mich  
verbindlich zu folgenden Workshops an.**

**1. Workshop**

**2. Workshop**

**Workshop-Nr. alternativ** (falls eine Überbuchung vorliegt)

# Im Kreislauf von Gewalt und Sucht – Betroffene wirksam unterstützen!

Basiswissen, Hintergründe  
und Zusammenhänge



## 2. Fachtag

im Rahmen  
des Bundesmodellprojektes GeSA

**11.11.2015**

**Volkshochschule  
der Hansestadt Rostock**

Für Fachkräfte aus der Hansestadt und dem  
Landkreis Rostock

**Veranstalterin:**  
Frauen helfen Frauen e.V. Rostock

Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit

# Vorwort GeSA Fachtage



Das Anliegen von „GeSA“, Frauen im Kreislauf von Gewalt und Sucht besser unterstützen zu können, stellt alle beteiligten Hilfesysteme vor besondere Herausforderungen. Vor dem Hintergrund sehr breit gefächerter Symptome und Folgen sind an der Begleitung und Unterstützung betroffener Frauen viele Einrichtungen und Institutionen mit ganz unterschiedlichen Arbeitsaufträgen beteiligt. Eine gemeinsame Erfahrung eint viele Beteiligte: das Erleben wiederholter frustrierender Rückschläge und Misserfolge. Ursächlich dafür scheint u.a. zu sein, dass Auslöser für bestimmte Verhaltensweisen Betroffener, Zusammenhänge und Wechselwirkungen zwischen Gewalt und Sucht unterschätzt, nicht erkannt oder nicht ausreichend berücksichtigt werden (können). Die Entdeckung neuer Handlungsmöglichkeiten setzt fachspezifische Kenntnisse in den Bereichen Sucht, Gewalt und Trauma voraus. Das Ziel der GeSA – Fachtage ist es deshalb, Basiswissen zu vermitteln und so den unterschiedlichsten Professionen Möglichkeiten eines sensiblen Umgangs mit betroffenen Frauen zu eröffnen, der sowohl die Aspekte des problematischen Suchtmittelkonsums als auch der traumatisierenden Gewalterfahrungen einbezieht.

Als Besucher\*innen der Fachtage sind Sie nicht nur als Teilnehmer\*innen sondern auch als Mitgestalter\*innen willkommen, die sich mit ihren Erfahrungen und fachlichen Kompetenzen aus unterschiedlichen Arbeitsbereichen einbringen!

## 2. Fachtag

### „Im Kreislauf von Gewalt und Sucht - Betroffene wirksam unterstützen!“

**Wann:** Mi, 11.11.2015  
**Uhrzeit:** 09.00 - 16.00 Uhr  
**Wo:** Volkshochschule Rostock  
Am Kabutzenhof 20A, 18057 Rostock

**Für wen:** Für Fachkräfte aus der Hansestadt  
und dem Landkreis Rostock

**Kosten:** 5 € (vor Ort zahlbar)

**Anmeldung:** mit dieser Einladung  
bis zum 01.11.2015 per Mail an  
[geschaeftsstelle@fhf-rostock.de](mailto:geschaeftsstelle@fhf-rostock.de)

**Veranstalterin:** Frauen helfen Frauen e.V. Rostock

Gefördert durch das Bundesministerium für Gesundheit

# Programm: 11.11.2015

09.00-09.15 Uhr

Ankommen/Kaffee

09.15-09.30 Uhr

**Begrüßung**  
Petra Antoniewski Modellprojekt GeSA

09.30-10.30 Uhr

**Einführungsvortrag**

„Die Blickrichtung ändern - traumasensible Beratung und Begleitung suchtmittelabhängiger Menschen“ Ina Queißner Dipl. Psychologin, Traumafachberaterin, DBT-Therapeutin, Mitarbeiterin einer Sucht- und Behandlungsstelle für medikamenten- und alkoholabhängige Frauen in Berlin

10.30-10.45 Uhr

Pause

10.45-12.45 Uhr

**Workshop-Phase 1**

**WS I „Leben mit der Sucht - die Unterstützungsmöglichkeiten in der Suchthilfe“ (Angebote, Zugänge, Finanzierung an praktischen Beispielen) Christine Voß** Krankenschwester, Dipl. Sozialpädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Mitarbeiterin Fachdienst Suchthilfe der Caritas in Rostock

**WS II „Traumatisierte Mütter und ihre Kinder“**

**Lena Melle** Dipl. Pädagogin, Fachberaterin für Psychotraumatologie, Leiterin Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt Rostock

**WS III „Und sie liebt ihn noch?! - Die Dynamik von häuslicher Gewalt“**

**Karin Wien** Sozialpädagogin, Systemische Beraterin und Familientherapeutin, Leiterin des Frauenhauses Güstrow; **Birgit Kähler** Dipl. Sozialpädagogin, Fachberaterin Psychotraumatologie, Mitarbeiterin des Frauenhauses Rostock

**WS IV „Festhalten? Loslassen? Fallenlassen??? - Über die Konflikte in der Beziehungsgestaltung zu suchtbetroffenen Menschen“**

**Anja Trautmann** Dipl. Pädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Mitarbeiterin der Ev. Suchtberatung in Rostock

12.45-13.30 Uhr

Mittagsimbiss

13.30-15.30 Uhr

**Workshop-Phase 2**

**WS V „Rückfall als Chance - eine hilfreiche Perspektive nicht nur für Betroffene“**

**Christine Voß**

**WS VI „Von der Lust zur Last - Abhängigkeitserkrankungen im Fokus“**

**Anja Trautmann**

**WS VII „„Sie hat es doch selbst gewollt!“ Auswirkungen sexualisierter Gewalt und Konsequenzen für die Beratung“**

**Petra Antoniewski** Dipl. Sozialpädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Fachberaterin Psychotraumatologie, Mitarbeiterin der Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt Rostock

**WS VIII „Wege aus dem Kreislauf der Gewalt“**

**Karin Wien und Birgit Kähler**

15.30-15.45 Uhr

Pause

15.45-16.00 Uhr

**Resümee Petra Antoniewski**